

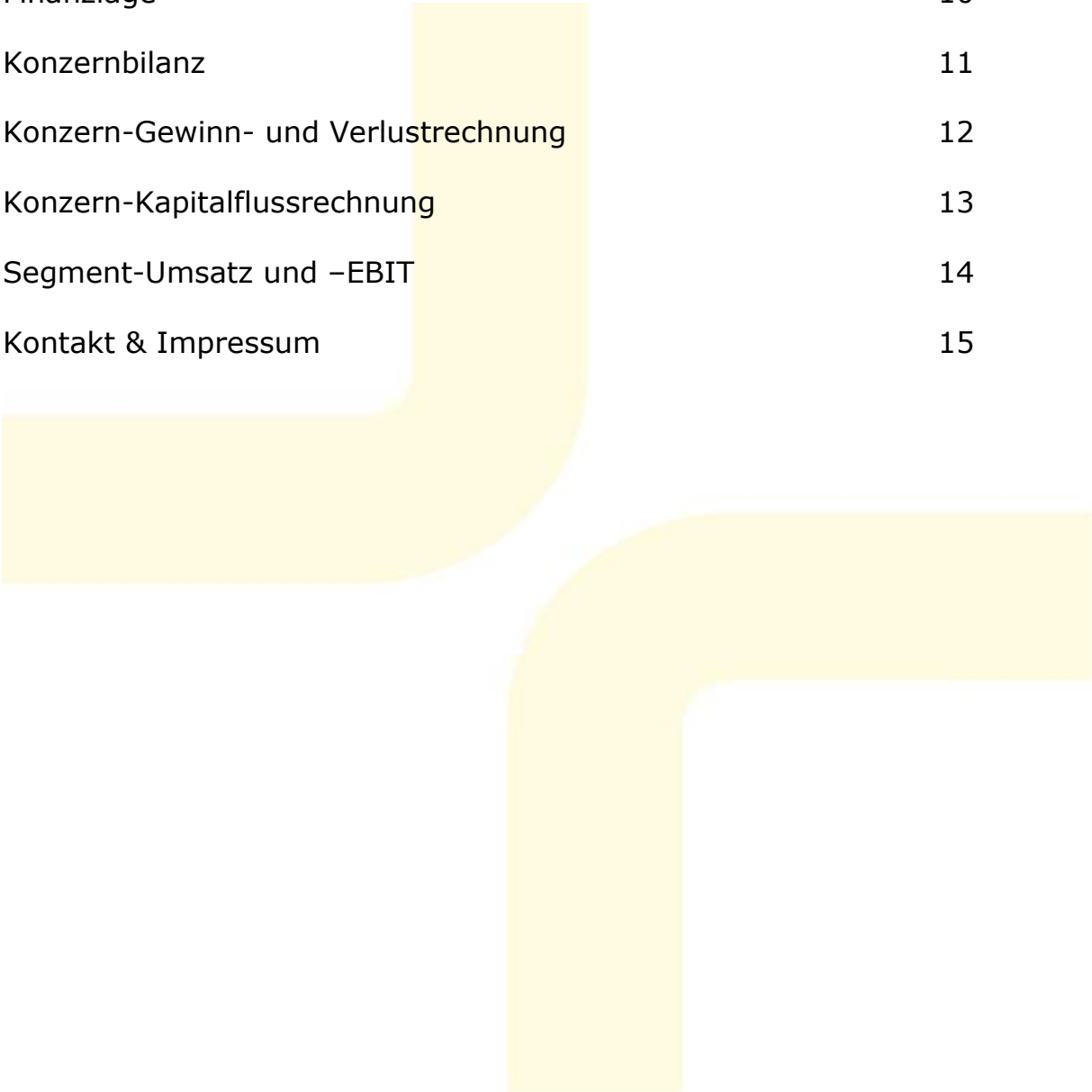


**Finanzinformation der  
D+S europe AG  
zum 30. September 2010**

**D+S AG**  
the customer excellence group

## INHALT

Management Summary	3
Segmentberichterstattung	4
Vermögenslage	8
Finanzlage	10
Konzernbilanz	11
Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung	12
Konzern-Kapitalflussrechnung	13
Segment-Umsatz und -EBIT	14
Kontakt & Impressum	15



## Management Summary

### D+S europe-Konzern per 30.09.2010

in TEUR	Ist	Plan	Delta absolut	Delta %	Vorjahr <sup>1</sup>	Delta absolut	Delta %
<b>Umsatz</b>	225.165	235.000	-9.835	-4,2%	215.663	9.502	4,4%
<b>EBITDA</b>	16.004	15.600	404	2,6%	7.830	8.174	104,4%
<i>EBITDA Marge</i>	7,1%	6,6%			3,6%		
<b>EBIT</b>	2.001	-488	2.489	510,0%	-12.922	14.923	115,5%
<b>Operativer + Investitions-Cash-flow</b>	3.920	-888	4.808	541,4%	-11.269	15.189	134,8%

<sup>1</sup> Vorjahr normalisiert

- Steigerung der Umsatzerlöse der D+S europe-Gruppe gegenüber dem normalisierten Vorjahr um 4,4% auf EUR 225,2 Mio.
- Umsatzerlöse mit 4,2% unter Plan überwiegend aufgrund eines Planungsfehlers im Segment dtms und aufgrund von Volumentrübkängen im Telefoniebereich im Segment CCS
- Deutlicher Anstieg des EBITDA gegenüber Vorjahr (+104%) und Plan(+3%) auf EUR 16,0 Mio. auch dank wirksamer Restrukturierung im Segment Customer Care Services und Verbesserung der Produktivität in allen Segmenten. Zudem Ausbau des Umsatzes mit margenstärkeren Kunden und Entwicklung des Geschäfts mit neuen Kunden in profitable Größenordnungen
- EBIT von EUR 2,0 Mio. deutlich über Plan als auch über normalisiertem Vorjahreswert
- Sowohl EBITDA als auch EBIT bis zum Stichtag 30. September 2010 mit EUR 3,0 Mio. an außerplanmäßigen und einmaligen Aufwendungen für Restrukturierung und Umbau des Konzerns belastet
- EBITDA von EUR 19,0 Mio. und EBIT von EUR 5,0 Mio. (jeweils vor Restrukturierungsaufwand)
- Entschuldung durch Reduzierung der Leasingverbindlichkeiten sowie Reduzierung Operate Leasing
- Bilanzverkürzung durch besseres Management des Working-Capital

- Cash-Flow aus operativer und Investitionstätigkeit von EUR 3,9 Mio. deutlich besser als Vorjahres- und Planwert
- Für das vierte Quartal wird ein Gruppen-EBITDA von ca. EUR 7,4 Mio. und somit das stärkste Quartalsergebnis des Jahres erwartet. Für das Gesamtjahr liegt das prognostizierte EBITDA bei EUR 26,4 Mio. (vor Restrukturierungsaufwand von EUR 3,0 Mio.) und somit um EUR 1,4 Mio. über Plan. Das normalisierte Vorjahres-EBITDA in Höhe von EUR 13,8 Mio. wird um EUR 12,6 Mio. übertroffen.

## Segmentberichterstattung

Zur besseren betriebswirtschaftlichen Vergleichbarkeit handelt es sich bei den Vorjahresvergleichszahlen um normalisierte Werte, d.h. es wurden die reinen operativen Werte der ersten 9 Monate 2009 verwendet. Insofern wurden Bewertungsanpassungen, die im September 2009 getätigt wurden, nur berücksichtigt, wenn sie Monate des Betrachtungszeitraumes betrafen. Zur weiteren Erläuterung dieser Sachverhalte verweisen wir auf den Jahresabschluss 2009.

### Segment NETRADA (ehemals E-Commerce & Fulfillment Services)

#### Umsatz NETRADA:

Seit dem 10. September 2009 werden die gesamten E-Commerce Aktivitäten des D+S europe-Konzerns unter der Marke „NETRADA“ gebündelt. NETRADA repräsentiert international das umfassende Full Service-Angebot des gleichnamigen Segmentes (ehemals E-Commerce & Fulfillment Services). Im Kerngeschäft dieses Segments, dem ganzheitlichen E-Commerce-Management, wurden in den ersten neun Monaten Umsatzerlöse in Höhe von EUR 97,7 Mio. erzielt. Damit wurden die vergleichbaren Vorjahresumsätze von EUR 79,5 Mio. um EUR 18,2 Mio. gesteigert (+22,9%). Die Steigerung ist sowohl auf Umsatzsteigerungen mit Bestandskunden als auch auf Umsätze mit neuen Mandanten, die im vergleichbaren Vorjahreszeitraum noch nicht konsolidiert wurden, zurückzu-

führen.

Im gesamten Segment NETRADA, in dem weitere Service-Angebote der NETRADA-Gesellschaften im E-Commerce-Bereich und das D+S Adressgeschäft enthalten sind, konnten in den ersten drei Quartalen 2010 Umsatzerlöse in Höhe von EUR 101,2 erzielt werden. Die Umsätze der anderen, im Segment NETRADA erfassten Gesellschaften sind insbesondere durch den Rückgang des Adressgeschäftes und des geänderten Geschäftsmodells bei der NETRADA Payment geprägt. In den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres lagen die Umsatzerlöse der D+S address, deren Geschäftstätigkeit Mitte des Jahres eingestellt wurde, bei lediglich EUR 0,8 Mio. und somit deutlich unter dem Vorjahreswert von EUR 2,5 Mio. Die gesamten Umsätze im Segment NETRADA von EUR 101,2 Mio. lagen somit um EUR 15,3 Mio. über den entsprechenden Vorjahresumsätzen in Höhe von EUR 85,9 Mio. (+17,8%).

### **EBIT NETRADA**

Innerhalb des Segmentes NETRADA erzielte das Kerngeschäft des ganzheitlichen E-Commerce-Managements ein EBIT in Höhe von EUR 5,5 Mio. Das EBIT des entsprechenden Vorjahreszeitraumes in Höhe von EUR 0,7 Mio. konnte um EUR 4,8 Mio. gesteigert werden. Insbesondere die Steigerungen der Produktivität trugen maßgeblich zur Ergebnisverbesserung gegenüber dem Vorjahr bei. Die Steigerung war sowohl auf die Verbesserung von Prozessen, als auch auf einen verstärkten Einsatz von Technik zurückzuführen.

Das EBIT des gesamten Segmentes NETRADA, inklusive der für weitere E-Commerce-Services zuständigen Tochtergesellschaften, betrug zum 30.09.2010 EUR 3,9 Mio. Das Ergebnis wurde belastet durch das negative EBIT der D+S address (EUR -0,4 Mio.), sowie die EBITs der Start-ups NETRADA Payment (EUR -0,7 Mio.) und NETRADA Picturepark Studios (EUR -0,6 Mio.).

## **Segment dtms (ehemals Mobile & Telephony Services)**

### **Umsatz dtms:**

Im Segment dtms konnten in den abgelaufenen neun Monaten des laufenden Geschäftsjahres Umsatzerlöse in Höhe von EUR 48,7 Mio. erzielt werden. Gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum ist ein Umsatzrückgang in Höhe von EUR 6,5 Mio. zu verzeichnen (-11,8%). Der Rückgang ist im Wesentlichen auf regulatorische Maßnahmen der Bundesnetzagentur im Mehrwertdienste-Bereich zurückzuführen. Zum einen führten insbesondere im Bereich der SMS-Chat Dienste die Maßnahmen zu erheblichen Umsatzreduzierungen. Zum anderen ist der Umsatzrückgang nach wie vor durch eine Verschiebung der Minutenvolumina von den frei tarifierbaren Offline-Gassen hin zu mehr Geschäft in den Online-Gassen bedingt.

Durch innovative Services, wie dem erfolgreichen Launch der Behördenrufnummer 115, sowie anspruchsvollen Routing-Lösungen und weiteren Kundenlösungen rund um die Mehrwertdienstnummern hebt sich das Angebot des D+S-Konzerns in diesem Segment deutlich von anderen Wettbewerbern ab. Diese Services bilden die Basis für künftiges Wachstum in dem Segment.

### **EBIT dtms:**

Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) im Segment dtms beträgt per 30.09.2010 EUR 7,6 Mio. und liegt damit um EUR 1,5 Mio. über dem normalisierten Vorjahreswert. Die Ergebnisverbesserung ist vor allem auf wesentlich geringere Abschreibungen im laufenden Geschäftsjahr zurückzuführen. Im Vorjahr waren im Betrachtungszeitraum Abschreibungen auf den Unternehmens- und Firmenwert der mittlerweile auf die dtms ver-

schmolzenen Tochtergesellschaft „11899“ in Höhe von ca. EUR 2,4 Mio. angefallen.

## **Segment Customer Care Services**

### **Umsatz Customer Care Services:**

Im Segment Customer Care Services übernimmt die D+S europe AG das ganzheitliche Outsourcing von Communication Center-Diensten und setzt technologisch führende Sprachportal-Lösungen ein. Dafür betreibt der Konzern fünfzehn inländische Call-Center mit insgesamt über 4.300 Beschäftigten.

Im Kernbereich dieses Segments, den zehn Communication Center Standorten (d.h. ohne die TELDAS-Standorte), konnten im Betrachtungszeitraum der ersten neun Monate Umsatzerlöse in Höhe von EUR 68,8 Mio. erzielt werden. Damit wurden die bereits hohen Vorjahreserlöse des gleichen Zeitraumes von EUR 66,8 Mio. um EUR 2,0 Mio. übertroffen. (+3,0%).

Im gesamten Segment konnten in den abgelaufenen neun Monaten Umsatzerlöse in Höhe von EUR 77,9 Mio. erzielt werden. Gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum reduzierte sich der Umsatz um EUR 2,6 Mio. im Wesentlichen durch Umsatzrückgänge bei den TELDAS-Gesellschaften und den IT-Dienstleistungen der D+S solutions GmbH.

Das Geschäft in diesem Segment wird nach wie vor geprägt von einer hohen Wettbewerbsintensität im Bereich der serviceorientierten Kundenkontakt-Dienstleistungen, die sich durch ein Überangebot an Anbietern insbesondere im Bereich von Dienstleistungen niedriger Komplexität auszeichnete. Trotz des schwierigen Umfeldes ist es in diesem Segment gelungen die Zusammenarbeit mit Bestandskunden auszubauen. Hierbei zeichnet

sich insbesondere im Bereich Telekommunikation eine Volumenausweitung bei den Bestandskunden ab.

## **EBIT CCS**

In den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres konnte im Segment CCS ein Ergebnis vor Zinsen und Steuern in Höhe von EUR 0,9 Mio. erzielt werden. Gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum konnte das EBIT um EUR 2,1 Mio. verbessert werden. Innerhalb des Segmentes konnten die operativen Communication Center Standorte ihr EBIT von EUR 3,9 Mio. in den ersten neun Monaten 2009 auf EUR 6,9 Mio. in 2010 verbessern (+77%). Der Ende 2009 initiierte Personalabbau hat maßgeblich zu dieser überproportionalen Ergebnisverbesserung beigetragen. Zudem wurden unrentable Projekte nicht weitergeführt.

## **Vermögenslage**

Die Bilanzsumme des D+S europe-Konzerns reduzierte sich – insbesondere durch ein verbessertes Working Capital und den Abbau von Leasingverbindlichkeiten – zum 30. September 2010 um EUR 39,8 Mio. auf EUR 367,2 Mio. Zusätzlich zur Rückzahlung von Bankziehungen wurden in den ersten neun Monaten des Jahres 2010 mehr als EUR 8 Mio. Leasingverbindlichkeiten getilgt. Die kurz- und langfristigen Schulden konnten damit um EUR 34,8 Mio. auf EUR 240,0 Mio. zurückgeführt werden.

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen konnten gegenüber dem Wert zum 31. Dezember 2009 durch ein verbessertes Debitorenmanagement um EUR 10,1 Mio. reduziert werden. Die sonstigen kurzfristigen Vermögenswerte verringerten sich um EUR 13,8 Mio. auf EUR 15,4 Mio. Ursächlich dafür war der Abbau von Umsatzsteuer-Forderungen von Tochtergesellschaften aufgrund der steuerlichen Organschaft innerhalb des Konzerns.

Durch die Ende März abgeschlossene Änderungsvereinbarung zum Konsortialkreditvertrag (KKV) der Gesellschaft erfolgte eine Umgliederung von den kurzfristigen hin zu den langfristigen Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten, so dass sich die kurzfristigen Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten auf EUR 21,5 Mio. reduzierten. Außerdem trug auch eine geringere Inanspruchnahme von Kontokorrentlinien per 30. September 2010 zum Rückgang der kurzfristigen Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten bei.

Ende März 2010 hat die D+S europe AG vom Gesellschafter Pyramus S.à r.l. eine revolvingende Kreditlinie in Höhe von EUR 15,0 Mio. erhalten. Zum 30. September 2010 hatte die D+S europe AG von dieser Kreditlinie EUR 8,0 Mio. in Anspruch genommen.

Die sonstigen kurzfristigen Verbindlichkeiten sanken gegenüber dem Wert zum 31. Dezember 2009 um EUR 17,9 Mio. auf EUR 36,3 Mio. Insgesamt reduzierten sich die kurzfristigen Verbindlichkeiten – im Wesentlichen bedingt durch die KKV-Umgliederung – um EUR 113,8 Mio. auf EUR 96,0 Mio. gegenüber dem Wert zum 31. Dezember 2009.

Bei den Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten war in 2010 eine Umgliederung von kurzfristig in langfristig vorzunehmen, da durch die Verlängerung und Neufassung des Konsortialkreditvertrages vom 29. März 2010 die Laufzeit der Linien wieder langfristig ist. Zum 30. September 2010 lagen die langfristigen Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten bei EUR 77,9 Mio. Der durchschnittliche Fälligkeitstermin der fünf Tranchen liegt im März 2013. Die Summe der Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten verringerte sich im Berichtszeitraum von EUR 104,5 Mio. auf EUR 99,4 Mio. zum 30. September 2010.

## Finanzlage

Die Eigenkapitalquote der D+S europe-Gruppe liegt mit einem Wert von 34,6% auf einem angemessenen Niveau und über der Eigenkapitalquote zum 31. Dezember 2009 von 32,5%.

Die D+S europe-Gruppe verfügt inklusive ausgegebener Genussrechte über einen Fremdfinanzierungsrahmen in Höhe von bis zu EUR 135,4 Mio. Im den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2010 konnte zudem aufgrund eines verbesserten Working Capital Managements ein positiver operativer Cash-Flow in Höhe von EUR 10,6 Mio. erzielt werden.

Mit liquiden Mitteln und freien bestätigten Kreditlinien von zusammen über EUR 15,0 Mio. zum 30. September 2010 und dem oben beschriebenen Fremdfinanzierungsrahmen kann der D+S europe-Konzern jederzeit seinen Zahlungsverpflichtungen nachkommen sowie die laufende Geschäftstätigkeit und die geplanten laufenden Investitionen aus eigenen Mitteln finanzieren. Der 30. September ist in der D+S-Saisonalität immer der Zeitpunkt mit der höchsten Verschuldung. Das traditionell ertragsstarke und stark cash-positive vierte Quartal wird zu einer deutlichen Verbesserung der Liquidität beitragen.



## Konzernabschluss der D+S europe AG, Hamburg

Aktiva	30.09.2010 TEUR	31.12.2009 TEUR	Passiva	30.09.2010 TEUR	31.12.2009 TEUR
<b>KURZFRISTIGE VERMÖGENSWERTE</b>			<b>KURZFRISTIGE SCHULDEN</b>		
Liquide Mittel	1.918	15.992	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	23.219	33.559
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	52.019	62.070	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	21.482	104.154
Vorräte	503	1.807	Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	36.324	54.150
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	15.407	29.198	Verbindlichkeiten aus Ertragsteuern	1.062	1.250
Sonstige Wertpapiere	0	2.725	Verbindlichkeiten gegenüber stillen Gesellschaftern	500	500
<b>KURZFRISTIGE VERMÖGENSWERTE GESAMT</b>	<b>69.846</b>	<b>111.791</b>	Sonstige kurzfristige Rückstellungen	7.750	6.845
			Übrige kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	5.648	9.299
<b>LANGFRISTIGE VERMÖGENSWERTE</b>			<b>KURZFRISTIGE SCHULDEN GESAMT</b>	<b>95.985</b>	<b>209.757</b>
Latente Steuern	27.143	26.217			
Sonstige langfristige Vermögenswerte	4.669	6.284	<b>LANGFRISTIGE SCHULDEN</b>		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0	0	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	77.928	424
Finanzanlagen	782	799	Genussrechtskapital	11.000	11.000
Sachanlagevermögen	28.460	29.238	Latente Steuern	14.605	15.457
Immaterielle Vermögenswerte	48.729	52.983	Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	10.286	3.360
Geschäfts- oder Firmenwert	187.543	179.722	Pensionsrückstellungen	7.455	7.022
<b>LANGFRISTIGE VERMÖGENSWERTE GESAMT</b>	<b>297.327</b>	<b>295.243</b>	Sonstige langfristige Rückstellungen	16.431	18.823
			Übrige langfristige Finanzverbindlichkeiten	6.278	8.972
			<b>LANGFRISTIGE SCHULDEN GESAMT</b>	<b>143.983</b>	<b>65.058</b>
			<b>EIGENKAPITAL</b>		
			Gezeichnetes Kapital	40.843	40.843
			Kapitalrücklage	160.428	160.520
			Gewinnrücklagen und Bilanzgewinn	-72.495	-68.113
			Sonstige Rücklage	-677	-649
			Anteile anderer Gesellschafter	-894	-383
			<b>EIGENKAPITAL GESAMT</b>	<b>127.205</b>	<b>132.218</b>
<b>AKTIVA GESAMT</b>	<b>367.173</b>	<b>407.034</b>	<b>PASSIVA GESAMT</b>	<b>367.173</b>	<b>407.034</b>

## Konzern-G&V der D+S europe AG, Hamburg

	01.01.2010- 30.09.2010 TEUR	01.01.2009- 30.09.2009 TEUR
Bruttoumsatzerlöse	291.294	287.694
Vorleistungen von Inhaltenanbietern	-66.129	-76.206
<b>UMSATZERLÖSE</b>	<b>225.165</b>	<b>211.488</b>
Verminderung/Erhöhung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-1.723	1.835
Andere aktivierte Eigenleistungen	1.833	3.287
Sonstige betriebliche Erträge	7.375	4.133
Materialaufwand/Aufwand für bezogene Leistungen	-73.771	-79.613
Personalaufwand	-106.386	-114.601
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-36.490	-58.776
<b>EBITDA</b>	<b>16.004</b>	<b>-32.247</b>
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte des Anlagevermögens	-14.003	-35.964
<b>EBIT</b>	<b>2.001</b>	<b>-68.211</b>
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	413	1.877
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-8.821	-7.790
Zu-/Abschreibungen auf Wertpapiere	0	151
<b>ERGEBNIS VOR ERTRAGSTEUERN</b>	<b>-6.408</b>	<b>-73.973</b>
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	1.622	13.825
<b>ERGEBNIS NACH ERTRAGSTEUERN</b>	<b>-4.786</b>	<b>-60.147</b>
Ergebnisanteile anderer Gesellschafter	366	-113
<b>KONZERNJAHRESÜBERSCHUSS</b>	<b>-4.420</b>	<b>-60.260</b>
<b>Ergebnis je Aktie (unverwässert) in EUR</b>	<b>-0,11</b>	<b>-1,48</b>
<b>Ergebnis je Aktie (verwässert) in EUR</b>	<b>-0,11</b>	<b>-1,48</b>



## Cash flow statement D+S europe AG, Hamburg

	01.01.2010- 30.09.2010 TEUR	01.01.2009- 30.09.2009 TEUR
Net income	-4.786	-60.259
Depreciation	-14.003	-35.964
Financial result	-8.409	-5.762
Extraordinary result	0	0
Tax expense	1.622	4.971
<b>EBITDA</b>	<b>16.004</b>	<b>-23.504</b>
Tax payments	-106	5.466
Increase (-)/Decrease (+) in trade receivables	12.431	27.916
Increase (+)/Decrease (-) in trade payables	-9.890	-18.575
Increase (-)/Decrease (+) in inventories	1.303	-1.620
Increase (-)/Decrease (+) in other receivables	-2.090	16.815
Increase (+)/Decrease (-) in other payables	-5.261	17.185
Increase (+)/Decrease (-) in other items	-1.414	-11.185
<b>Change in net working capital</b>	<b>-5.026</b>	<b>36.002</b>
Gain (-)/Loss (+) from disposal of assets	-345	
<b>Operating cash flow</b>	<b>10.633</b>	<b>12.498</b>
Capital expenditure	-8.715	-23.013
Change in signing fees	-1.100	-1.800
Earn out payments	-250	0
Payments for consolidated companies	0	1.046
Cash from disposal of assets	3.353	0
<b>Investing cash flow</b>	<b>-6.713</b>	<b>-23.767</b>
Interest payments	-9.490	-5.762
Payments from(+)/to (-) shareholders/others	8.000	0
Increase (+)/Decrease (-) of financial liabilities	-6.338	1.325
Increase (+)/Decrease (-) of bank loans	-4.932	-3.241
<b>Financing cash flow</b>	<b>-12.760</b>	<b>-7.678</b>
<b>Change in cash position</b>	<b>-8.839</b>	<b>-18.947</b>



## Segment-Umsatz & -EBIT der D+S europe AG, Hamburg

	01.01.2010 30.09.2010 NETRADA TEUR	01.01.2010 30.09.2010 dtms TEUR	01.01.2010 30.09.2010 CCS TEUR	01.01.2010 30.09.2010 Headquarter (AG)* TEUR	01.01.2010 30.09.2010 Konsolidierung TEUR	01.01.2010 30.09.2010 Konzern TEUR
UMSATZERLÖSE	101.232	48.684	77.911	12.582	-15.244	225.165
EBIT	3.863	7.561	860	-10.283	0	2.001
	01.01.2009 30.09.2009 NETRADA TEUR	01.01.2009 30.09.2009 dtms TEUR	01.01.2009 30.09.2009 CCS TEUR	01.01.2009 30.09.2009 Headquarter (AG) TEUR	01.01.2009 30.09.2009 Konsolidierung TEUR	01.01.2009 30.09.2009 Konzern TEUR
UMSATZERLÖSE	85.941	55.191	80.519	22.297	-28.285	215.663
EBIT	-4.852	6.059	-1.267	-12.863	0	-12.922

\* EBIT des Headquarter (AG) zum 30.09.2010 beinhaltet Restrukturierungsaufwand von EUR 3,0 Mio.



## Kontakt & Impressum

D+S europe AG

Michael Kupfer

Mexikoring 33

22297 Hamburg

Telefon: +49.40.41 14-33 38

Fax: +49.40.41 14-32 18

E-Mail: [m.kupfer@ds-ag.com](mailto:m.kupfer@ds-ag.com)

[www.ds-ag.com](http://www.ds-ag.com)